

## Information zur Covidcode-Plattform des BAG

Stand: 20.11.2020

### Covidcode auch in der Apotheke

Am 18. November 2020 hat der Bundesrat eine Änderung in der Verordnung über das Proximity-Tracing-System für das Coronavirus beschlossen. Mit dieser Anpassung wird das Ausstellen von Covid-Codes stark erleichtert und beschleunigt. Neu können weitere Leistungserbringer, darunter auch Apotheken, solche Codes ausstellen. Bei einem positiven Test fordern Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Apotheken direkt einen Covidcode an und geben ihn der betroffenen Person mit.

### Voraussetzung: HIN eID

Damit Mitarbeitende einer Apotheke Covidcodes für die Patienten mit einem positiven SARS-CoV-2 Befund erzeugen können, braucht es eine HIN Identität (HIN eID). Falls noch keine HIN Identität vorhanden ist, kann für die Dauer der Covid-19-Pandemie kostenlos eine sog. COVID-ID bei <https://www.hin.ch/covid/> bestellt werden. Verfügt die Apotheke bereits über HIN Abo oder einen HIN Gateway, können die bestehenden eIDs verwendet werden.

### Aktivierung

Vor der ersten Anmeldung bei der Covidcode-Plattform des BAG muss die eID aktiviert werden. Dazu muss der Vertragsnehmer die notwendigen Angaben (Name, Vorname, HIN Identität, E-Mail-Adresse) der zu berechtigenden eID(s) an [covid@hin.ch](mailto:covid@hin.ch) senden. HIN bearbeitet Anfragen für die Erstregistrierung von Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

### Covidcodes generieren

Sobald die eID für das Covidcode-Portal aktiviert ist, erfolgt die Anmeldung über die Website <https://www.covidcode.admin.ch/>. Auf der Website ist unter dem Link "[Ärztinnen und Ärzte und Spitäler zur Erstellung des Covidcodes](#)" auch eine Anleitung als PDF mit Screenshots abrufbar, die auch für Apotheken gilt.